



<https://biz.li/4m31>

4000 EURO SPENDE FÜR DAS KINDERSPIELBECKEN IM INNERSTE- FREIBAD

Veröffentlicht am 27.08.2020 um 17:50 von Redaktion LeineBlitz

Die Deutsche Reihenhäuser AG hat wie berichtet auf einer ehemaligen Industriefläche an der Glückaufstraße 26 Reihenhäuser erstellt, diese allsamt verkauft und damit das Projekt beendet. Der Stadt Sarstedt sind jetzt vom Unternehmen 4000 Euro gespendet worden, die jungen Familien mit Kindern zugute kommen sollen. Das erweiterte und modernisierte Kinderspielbecken im Innerstebad - der Leineblitz berichtete darüber - ist aus Sicht der Stadtverwaltung dafür geeignet, die 4000 Euro sind in die Erweiterung der Anlage eingeflossen worden. Achim Behn von der Deutschen Reihenhäuser AG ist zur symbolischen Spendenübergabe heute nach Sarstedt gekommen, und hat sich im Innerstebad von der Kinderpielanlage überzeugt. "Unser Ziel ist es, bezahlbares Wohnen zu schaffen." Für jeden versiegelten Quadratmeter sei ein Betrag für soziale Zwecke abgezweigt worden. Wie Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt, unter anderem sagte, würden alle Neubürger einen Gutschein für das Innerstebad überreicht bekommen und viele von ihnen das Bad auch aufsuchen würden. Badbetriebsleiter Detlef Kolleyer berichtete, dass das modernisierte Kinderspielbecken bisher sehr gut angenommen worden sei. Bedingt durch die Corona-Pandemie sei der Badbesuch auch in Ordnung, allerdings seien es allein im August gut und gerne zwei Drittel weniger als in den Jahren zuvor - statt etwa 30 000 Besucher seien nur 11 000 gekommen.



Achim Behn von der Deutschen Reihenhäuser AG und Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt, hinter einem Spielgerät am Kinderspielbecken des Innerste-Freibades.